



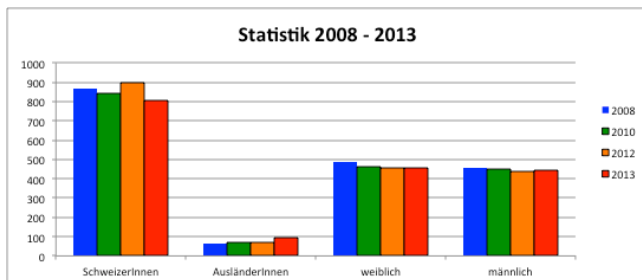
Mitteilungsblatt Februar 2014

1. **Bevölkerungsstatistik**
2. **Wasserstatistik**
3. **Bevölkerungsstatistik**
4. **Abfallstatistik**
5. **Statistik Feuerungskontrolle**
6. **Verunreinigung Strassen**
7. **Littering im Wald**
8. **Fasnachtshübeli: Feuerstelle**
9. **Fasnacht 2014/Fasnachtsfeuer**
10. **TNW-Tages-Abo**

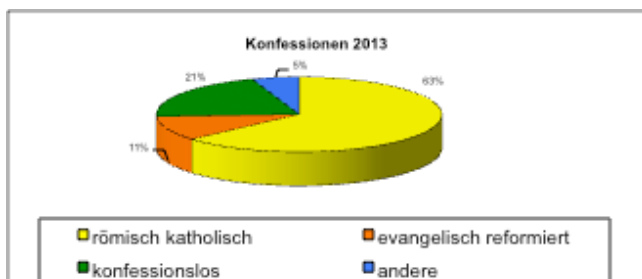
1. **Bevölkerungsstatistik**

Auf den 31.12. werden jeweils diverse Zahlen zu Statistiken aufbereitet. Nachfolgend die Statistik zur Wohnbevölkerung sowie zum Wasserverbrauch 2013.

Am 31.12.2013 lebten 899 Personen in Erschwil: 453 Frauen und 445 Männer.

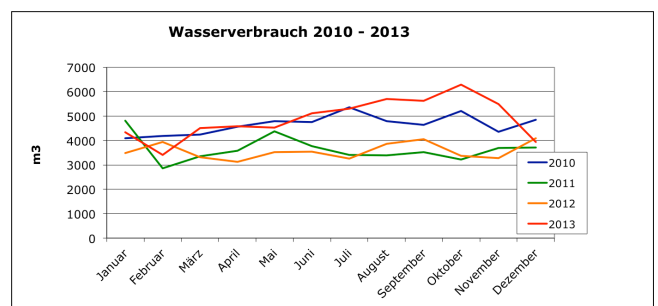


Nach Konfessionen aufgeteilt ergibt sich folgendes Bild:



2. **Wasserstatistik**

Der Wasserverbrauch betrug im 2013 58'854 m³, was 16'022 m³ über dem letztjährigen Verbrauch lag. Grund dafür war insbesondere ein Wasserleitungsbruch, der erst nach neun Wochen Suche gefunden werden konnte. Pro EinwohnerIn wird durchschnittlich 65.5 m³ Wasser/Jahr verbraucht.



3. **Wasserqualität**

Am 12. November 2013 wurde die Wasserversorgung Lüsseltal durch die Firma Bachema geprüft.

Die untersuchte Wasserprobe entspricht z.Z. der Probenahme den gesetzlichen Anforderungen, die an ein Trinkwasser gestellt werden (gemäss Hygieneverordnung (HyV).

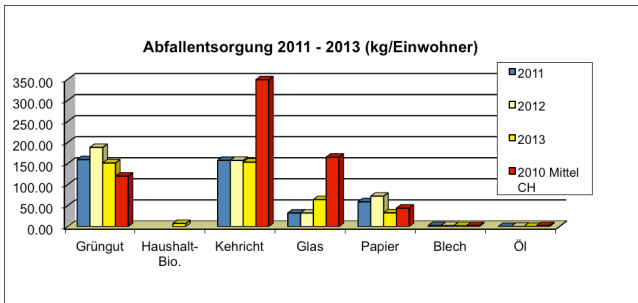
Die LWV bezieht das Rohwasser aus der Schemel-, Walke- und Hammerrain-Quelle in Erschwil. Dieses Wasser wird mittels Ozonierung, Flockung, Filtration auf Zweischichtfiltern, Absorption des Restozons auf Aktivkohle sowie Chlorierung als Netzschutz behandelt.

Bei Bedarf wird noch Grundwasser aus den Gemeinden Breitenbach/Brislach bezogen, welches ebenfalls analog behandelt wird.

Weitere Auskünfte über unser Trinkwasser erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung.

4. **Abfallstatistik**

Die Abfallstatistik 2013, umgerechnet auf die Einwohner, sieht wie folgt aus:



Auffallend ist der Rückgang des gesammelten Grüngutmaterials und derjenige des gesammelten Kartons/Altpapiers. Letzteres ist erstaunlich, zumal die Kelsag vierteljährlich das Altpapier/Karton als Haussammlung durchführt.

5. Statistik Feuerungskontrolle

In der Heizungsperiode 2012/2013 hatte es in Erschwil 233 kontrollpflichtige Anlagen mit Öl/Gas-Feuerung sowie 47 Anlagen mit Holzfeuerung, davon wurden 117, resp. 0 Anlagen in der Periode geprüft.

Insgesamt wurden 29.91% (= 35 Anlagen) aufgrund der Lufthygiene beanstandet (zu viel Russ, Oel, CO₂ oder NO₂), 10.26% (= 12 Anlagen) wiesen einen zu hohen Abgasverlust auf. 4 Anlagen haben eine Sanierungsfrist.

Die Holzfeuerungen werden zweijährlich geprüft, weshalb in dieser Heizperiode keine Angaben vorliegen.

6. Verunreinigung Strassen

Aufgrund von Meldungen über verschmutzte Strassen (Pferdemist, etc.) machen wir die Bevölkerung, resp. die Verursacher darauf aufmerksam, dass gestützt auf das Baureglement, §15 verunreinigte Strassen durch den Verursacher sofort zu reinigen sind. Erfolgt dies nicht, kann die Gemeinde dies unter Kostenfolge für den Verursacher veranlassen.

7. Littering im Wald

Mit dem Mitteilungsblatt vom September 2013 haben wir darauf aufmerksam gemacht, dass das Deponieren von Material

im Wald verboten ist. Im September betraf dies Hauskehricht und Bauschutt. Neu beobachtet wurde das Deponieren von Bambusschnitte und Tiermist. Wir fordern die Verursacher auf, das Material wieder einzusammeln und zukünftig den ordentlichen Entsorgungsweg zu benutzen (Kehrichtabfuhr, eigener Kompost oder wieder ab Mitte März die Grüngutmulde.

8. Fasnachtshübeli: Feuerstelle

Der Gewerbeverein Lüsseltal hat aufgrund des guten finanziellen Erfolgs der GAB 2011 allen Gemeinden eine Feuerstelle/Rastplatz geschenkt.

Am 14. Februar 2014 werden die Feuerstellen auf dem Fasnachtshübeli offiziell übergeben. Wir hoffen, dass diese Feuerstellen zu gemütlichen Stunden verhelfen und bitten darum, dass sie jeweils geräumt und sauber verlassen werden.

9. Fasnacht 2014/Fasnachtsfeuer

Am 27.2.2014 findet um 5.00 Uhr die Chesslete unter Federführung der Turboschnäggä statt mit anschliessendem Mehlsuppen-Essen im Brühl.

Dank der Gruppierung „Fasnachtsretter 2014“ können sich am Donnerstag Nachmittag die jungen Fasnachtsnarren und-narrinnen an der Kinderfasnacht und am Abend die Erwachsenen an der Dorf-fasnacht „austoben“.

Wie gewohnt findet am Fasnachtsdienstag im Bernhardsheim das Fasnachtsstübli statt und am 8. März 2014 wird das Fasnachtsfeuer von den Jahrgängern 1995 angezündet.

Der Gemeinderat dankt allen Engagierten für den Einsatz.

10. TNW-Tages-Abo

Mit dem TNW-Abonnement der Gemeinde Erschwil fahren Sie für nur Fr. 5.— auf dem TNW-Streckennetz einen ganzen Tag. Informationen/Reservation auf der Gemeindeverwaltung Tel. 061 781 31 91!